



## Presse – Ausschnitt FLZ - Dinkelsbühl - Feuchtwangen vom 13.08.2020

### Vollsperrung der B 25 endet

Bei Greiselbach wird weiter an der Fertigstellung der Ortsumfahrung gearbeitet – Entlastung für die von Umleitungen betroffenen Gemeinden



Die endgültige Bundesstraßentrasse verläuft über die Bahnlinie, deren Brückenbauwerk noch nicht fertiggestellt wurde. Ab Freitag, 14. August, wird der Verkehr über eine seitliche Umfahrung geleitet.  
Foto: Peter Tippel

**WILBURGSTETTEN / GREISELBACH (pm/pet)** – Das Staatliche Bauamt Ansbach hebt am morgigen Freitag, 14. August, die Vollsperrung auf der B25 zwischen Wilburgstetten und Fremdungen auf. Die weiteren Arbeiten sollen neben der Bundesstraße erfolgen. Somit sei die B25 in diesem Streckenabschnitt wieder durchgängig befahrbar, teilte gestern das Staatliche Bauamt Ansbach mit.

Die Maßnahme „Ortsumfahrung von Greiselbach“ im Zuge der Bundesstraße 25 trete nun in ihre letzte Phase, teilte der Maßnahmenträger mit. Auf dem rund 3,8 Kilometer langen Teilstück habe die Bundesrepublik Deutschland seit 2016 rund 20 Millionen Euro investiert. Da jetzt die seit April laufenden Arbeiten auf der bestehenden Bundesstraße abgeschlossen worden seien, hier sei auch eine Fernwasserleitung verlegt worden, könnten die abschließenden Arbeiten neben der Bundesstraße im Bereich des neuen Damms zu einer neuen Bahnbrücke erfolgen.

Die Umleitungsbeschilderung werde im Laufe des morgigen Freitags abgebaut. Der Verkehr laufe anschließend im nördlichen Bereich – wie bereits bis März dieses Jahres – über eine Baustellenumfahrung, bevor er südlich des Bahnüberganges auf dem bereits fertiggestellten Teilabschnitt der B25 geführt werde. Diese Verkehrsführung soll laut Bauamt bis zur geplanten Gesamtfertigstellung der Maßnahme Mitte 2021 beibehalten werden. Eine weitere Vollsperrung der B25 sei daher nicht mehr notwendig.

In den kommenden Monaten sollen die Brückenbauarbeiten und die

Dammschüttung abgeschlossen werden. Außerdem werde die Einmündung der Staatsstraße 1076 nach Rühlingstetten erneuert und das neue Rad- und Wirtschaftswegenetz aufgebaut. Nachdem sich der Straßendamm nördlich und südlich der

Brücke über die Bahnlinie in den Wintermonaten konsolidiert habe, würden 2021 die Arbeiten am Fahrbahnoberbau der B25 fortgesetzt und die Maßnahme Mitte des kommenden Jahres abgeschlossen werden, so das Bauamt abschließend.

Wilburgstettens Bürgermeister Michael Sommer hatte bereits in der jüngsten Ratssitzung über die Maßnahme informiert. Die Aufhebung der Vollsperrung bedeute eine enorme Entlastung für die an der offiziellen Umleitungsstrecke gelegenen

Ortschaften. Auch im Mönchsrother Gemeinderat war in der jüngsten Sitzung von Bürgermeisterin Edith Stumpf die Aufhebung der Sperrung bekanntgegeben worden, was eine deutliche Entlastung für Mönchsroth bedeute.